

Unterhaltungs Beilage des Wiesbadener Zagblatts.



Micht locker laffen!

(Eine Szene aus dem Leben eines Interviewers.)
Bon Affred Moller (Gras).

Anton (ichreibt): Als ichaffender Klinkler gilt ibm wie o vielen anderen Großen das Biellagende: "Bilde; Künft-et, rede nicht!" als Leitmotiv seines rubmumglänzien Lebens.

Boldi (die immer auf eine Aufforderung ibres Serrn Dingusbeförderung des Gaftes wartet): Ich geb' den te fochen!

Anter tochen!
Unternet Beife fich nicht aufhalten (Schreibi):
In tubrenber Weife betreut ben Meffer unvergesticher Lobe jeine resolute Wirischafterin — wie ift Ihr werter Rame?

Boldi: Boldi Kirlchbauer. Empfehl' mich, ietit fomm is in die Zeltung! (Ab in die Küche mit der Kafferdichle, die sie in der Sand boltin) Der Bersihmie (ruft ihr noch): Aber recht beis ben Kaffer. Boldi!

olgt.)
n oft im
men det
ebenso
ude des
uf eines
uf eines
Hühnernei der
las Unhes Gete, Mein
as Rein
mit der
nblutie.
Hühnerng los",
ke oder
einem
eb eine
ebneiß
kraltigt
ion with
e viel
ad eine
e ichrriebtigs

HITT.

Canton und der Berühmte, ohne Holdi.)

Anton (immer ichreidend): Als echter Wiener hält der him underer Tage natürlich viel auf ein gutes Bander! Namentlich der Kaffee, wie er so duftig und aromatüch, seit den Türkenfrieden und den Fagen Kolkhistus nur in unserm Wien odden und den Kolkhistus nur in unserm Wien odden und den Kolkhistus nur in unser Anton sohne aufgublichen): Reiche Einfälle Krömen auf den aatibeanabeten, viel verbetten Komponisten, sodald der fine Dust des föstlichen dausbereiteten Wossa die geschmack von eingerichteten Käume des reigenden Tuskalums unseres Weisers durchzieht. Aus dem versönlichen Genuk wird, die schieden künnerichten Käume des reigenden Gestliche an sieden Ginklieden ins Birchieden nur ihr andere. Was idoon Schister an siedende Cinstins auten Knisses (Warte: Julius Meint, wie ich in der vereien Sand Ihrer Boldi demerste) — der stimuliegende Einstins guien Kasses. (Kür lich): Das dad ich gut darmaliert.

Berifbmte (nervon): 3a. intereffiert benn bas bie

Union: Ein leifer, gutmuriger Borwurf ichleicht fic

Die Parabel vom Dampfichiff.

Bon Gafeb bem Beijen.

dester arme Mann, den seder zu hassen scheint und der allein unter allen Menschen an Bord kein Recht an dem Schiff zu desten scheint?"

Und der Kapitän antwortete mir: "Dieser Mann sit der Eigentlimer dieses Schiffes!"

Und der Kapitän sagte mir, das Schiff daße 10 000 Dollar gekositet, und der Eigentlimer verliere an ieder Kabrt. Und er sei an Bord gekommen, um zu ersahren, warum er sein Gest versiere. Und wie ieder Mann Krimm gegen ihn sühlte, well er nur ein reider Mann sei und von Schiffen nachts versiebe und deine Rase immer in Geschäft stede, von denen er nichts wisse. Is. der Kapitän sagte, doss er und alle Mann an Bord sich strenen würden, wenn der Alte über Bord siele.

Aum dachte ich sider diese Dinge nach. Denn der Mann datte 10 000 Tollar bezahlt und besah nichts als Gorgen. In, und was er einst als Gewinn erachtet katte, das war mun Berlust Und er batte nichts von dem Schiff anker Kummer und Krönfung. Ich aber batte nur 1 Dollar bezahlt und alles auf dem Schiff war mein. Und als das Schiff und alles auf dem Schiff war mein. Und als das Schiff anlegte, batte ich weiter seine Sotae. Ich bezahlt dahe, ab das Retier morgen schoft war mein. Und als der keinsten ihr it tragen, od die Kahrt Gewinn oder Berlust gebracht dahe, ab das Retier morgen schöft von werbe.

Und is erwog, um wie der teicher ich war ols der teiche Mann der dachte, das Schiff gehörte ihm. In. ich erwog, wie er sich seiher täusiche, denn er datte 10 000 Dollar bezahlt datte das Schiff einen Tag sang mein einen maante. In. und den se kein einen Tag sang mein einen maante. In. und wein reich beine dam der Berlust den dan der den der den der men ich morgen wieder hingebe und der Mann, der seiche dann ich er mir noch einmet kaufen.

Siehe, wie reich din ich und wie arm der Mann, der seinen 10 000 Dollar der den den Kersust von Kahlen und

Siehe, wie reich din ich und wie arm der Mann der ieinen 10 000 Dollar auch noch den Kerlust von Kahlen und Bohnen und Bersicherung ausählen muß, und der nichts heist — nicht einmal die Liebe derer, die von seinem Geld leden.

Und der Geist des Ledens sogie zu mir: "Güte dich! Besehre nicht! Zenn der Mensch, der reicher erkeint als du, siehe — der ist ärmer als du!"

Und ich muste, daß dies eine Wahrheit sei. Und ich sann diesen Dingen nach.

Warum Auguste nicht nach Amerika ging.

Bon Beter Robinjon (München).

D. das wührte siel dan Auguste frad. — vom Cornedbeet wührte sie das.

Schön, Auguste. Kum werde ich Ihnen erklieren, wie
die einzelnen Buchkaben im Erallächen ausgeörtochen werden. Es sidt swei Sorten Buchkaben, nicht wehr?"
Auguste wunderte sich. Künfundswanzus Sorten bätte
sie schucht, meinte sie.

Basien Sie aus Auguste: man unterschefdet Ratasie und
Konfananien." An dem Mort "Auguste: Mas sind a und
u und e?"

Bosedein!" soute Auguste. Das Mort darie sie frisse
oft sehört, als die Kinder Neunste. Das Mort darie sie frisse
oft sehört, als die Kinder Neunste. Das Mort darie sie frisse
oft sehört, als die Kinder fleiner vewesen waren und viese
Bosabeln datien iernen missen.

Und was ist g?"

"Ein Konfunnent!" jagte Auguste. Diese Mort darie sie
in nouerer deit oft gehoft.

Die Fran Profesior sies das auf sich beruben. "Aun
nollen Sie meiter auf Auguste! Die Kochale, werden im
Emplishen vons verschieden ausgesprochen. Redmen wir wal
ert das M. Bunäckste ausgesprochen wird. Moer dach richt
gans wie e. — is ist auch ein kleines bischen von einem i
dabei. Sasen Sie zwolfmal dintereinander ganz schuell:
das Keh im Mache.

Aber nein, Auguste. Aussen sie das aus fonnte sie vor
Lachen nicht mehr. Das Englisch wärte einem sie, wie bet
Mech im Washe. Das Englisch wärte einem so, wie der
Rech im Washe. Das Englisch wärte einem so missen
sie das aussprechen. Kun seben Sie das aus?"

Jahme" sane. Wie inrechen Sie das aus?"

Jahme" sane Broefestor blieb überaus aeskalien. Sie gas
sich eine weitere Kiertestunder Wilde, die Auguste endsich beartiffen zu kroseschen. Wun seben Sie das aus?"

Jahme" sane Korten und der ein den den Sie schiebe bier
ein Mort auf; eume. Wie kried ihr dann noch ein Juhent
Morter mit einem a in offenen Sieben dur late, lake, zweusu. So, Musuke, mur seben Sie in Ihraustes langer
Diemsest niemals geächeben war — was in Anaustes langer
Diemsest niemals geächeben war — das Frühligig aus
Beit bezeit, Auguste batte einen unordentlich früheren Ropi

Jahme", antwortete Auguite tiaglich

Aber, Aususte, das it doch wirklich nicht is ichwer. Das ist doch wirklich nicht is ichwer. Das ist doch wirklich nicht is ichwer. Das ist doch i der Unfann, das Schwiszigere kommt erst wärer. Sehen e mei der: dier bade ich Ihnen eine Wienge Wörter auf ichrieben, elle möglichen Gertwie und Enwaren. Die nicht die doch misten, dernn Sie in Amerika eine Stelle Kriebin baben, das gebt doch nicht anders Sehen Sie die Morier an, ich werde sie Ihnen vorforechen. Alfo: von! Korteilich, popeledere Kariosieln! von! Komplend. diedek; Theiliich, popeledere Suspe.

Aber da stand Auguste auf und jagte: "Nein Frau Bro-or, — ich dant' auch vielmels für die Wülke, aber das ist alles zu verdrecht. Da fann ich nicht hinzeben, wo die de so sprechen, — und wenn ich den Ian 1000 Vollars ven sollte. Da würde mir ia der Kovi vlaisen. Nein, bleibe bier!"

rent. I meinte die Frau Broleffor bedauernd. Aber beim-nft atmele sie drau Groleffor bedauernd. Aber beim-nft atmele sie doch ledr auf.

Besellschaft und Mode

Die neue Sutmode. Auf dem Gesteie der Dutmode ist eine arübe Revolution im Angua Grüb in allen Schattlerungen, pom articiten Dellardin über das laticite Gengtün um melancholischen Schwarzserin des ist der Clou der doch und Spätsommermode. Das lenchtende Grün, lelbit wein es durch weihe Biumen gemildert ist wird iedoch nur eine deligien Geschieren nur wenig vohl. Was die durch internationalise Ichlie Geschieren nur wenig vohl. Was die durch internationalise Remine und mit Band unmdunden, das die durch internationaliste Ten Bundwift fann and ein Stamen infi erbeten weriteit. Den Bundwift fann and ein Stamen infi erbeten weriteit. Den Bundwift fann and ein Stamen infi erbeten weriteit. Den Bundwift fann and ein Stamen infi erbeten weriteit. Den Bundwift fann and die Ichlie Ind und der Geite getrogen und das Leuchtenden Justen und un der Geite getrogen und das Leuchtende fann auch durch den Dut allein, ohne die Garnitut, erzielt werden, and deiten wiedernun durch Grün. Nets erlicheint die Blenentord und die Gannen wird einer delen Rolaede garniert werden, von oder in der Geite, in fühnem Kreise, Damen mit breitem Gelicht vermerden finde inder Reemee wird danfig eine Reder gelogt, deren Ende inder Reemee wird den Konade, was ihr icht ist und ausgestichtet zu der in England ichen länglt gesellichaufssächtern Dame mit dem Konade, wei er Gescheiden und Dame mit dem Konade, wei eine Reder gelogt, deren Ende inder Menenen, die verzieben. Die Keidern der Cheicheidungsstehen die Kremee, die verzieben, die Reidern der Cheicheidungsstehen die Kremen, die verzieben. Die Keidern der Cheicheidungsstehen die Kremen die Kremen der Gebete.

Brenen, Die verzeihen. Die Reform ber Cheid pidfelt gerfioren jo lange noch bie le'lefte Monlichfeit fit, ben Bruch au nermeiden, benn fie lind groß im Bergeiben."

Welt und Willen

* Welche Temperatur hat der Blin? Als einziges Makillt die Feitstellung der Blindmoratur besisen wie die Schweisdarfeit der Blinableiter. Die Sohnen der Blinableiter waren leildet vergoldet und wurden dam aus Blatin bergeitellt. Blatin khmilat bei einer Temperatur von latt 1700 Grad, und da der Blid solche Blatindiden, dei Blid felägen serickwolat de mutte iehne Lemperatur dober liegen. Durch Infall dat man neuerdings lesthellen können. daß der Blis auch eine aus Iridium gelertiele Blinabisterspise vernicktete "Da Iridium einen Schweispunft von 2000 Grad besint, wuh ulla der Blin eine böhete Temperatur als 2000 Grad flidren.

Der Grad führen.

Die Gtrase aus Glas. Gine der leltsamken Strasen der Weit in wohl die gioleine Strase des Bellamitons Tarfein den Keit ift wohl die gioleine Strase des Bellamitons Tarfein den Kereinigten Staaten. Rei der Anlage eines Weges war, wie ine amerikanische Zeitschrift erzahlt, eine aus inthanischem Glas deinerder Erdlünge, die Anlahien Eliegen unttanischem Glas deiner Greite von 1800 Juh nad einer Breite von 1800 Juh ein Dimberrie Tie Ingenieure verluchten and dielen düsel, der den ichmatzem und fieldwerie geldem and totem Glas aliberte durch Haufen den Ben Ban beichalt gien Arbeiterte der gieben und ischen die Kreitern der Glas der den Unie den Ban beichalt gien Arbeiterte der Glas der den Angeliehen, um der dem Erzigen und isdam unt Banerflusch au übergiehen, um onf driefe Weise in iprenden. Auf einer Strede von untgesehr. Areite Weise in iprenden. Auf einer Strede von untgesehr. Areite Weise in iprenden. Auf einer Strede von untgesehr. Areite Weise in iprenden. Auf einer Strede von untgesehr. Areite Weise in iprenden und einer Strede von untgesehr. Areite Weise in iprenden der Greichen um der Klönisch erfolgte eine Ervlosten Malere übergegen untgese Klönisch erfolgte eine Ervlosten, der Der Verhallende Konisch gewischen war, ind mat, das iener Teil der der Itslerien des Malerial für den Pan der Strukt, wohn in fich durch ihre große Darze vormalich einneten.

Neue Bucher

Lesterläuterungen begleiten bie eindemfsvelle distorierie.

Das Goles über ben Berfohr mit Grandfüllen Gegendenten mit den Ausschlandseinemungen an finnd der antlichen Gegendenten und lendigen Selekromaderialten erkulert von Bergdock mit Krenflichen Ministerum für Beltwocklicht und Wossenum. Im Verglichen Ministerum für Beltwocklicht und Wossenum. In Ihrenflichen Ministerum. (Reelag von Georg Stulk, Berlin.) Der Kommentar – verlaht von den deiten Schodourbeitette Ministerum – gibt an Isabes des antiiden Ministerum – gibt an Isabes den deiten der Schodourbeitetten der Geselb in den hauptlächlich deteilisten Ministerum – gibt an Isabes den deiten der Schodourbeiteten der Geselb in den hauptlächlich deteilisten Ministerum – gibt an Isabes des des Geselbs einen Aberdie Mer des Gespeichung und über den Berdocken der der der des Geselbs und erfäutert soden in zahlreichen Armenfungen untet dem Text die praftliche Anmendung und die techtliche Tragweile der einzolnen Geselbsversächsteiten

Spiele und Rätsel

Schach.

409. Feh. von Holzhausen.



Weiß: Kb2, Da7, Tb3, h8, La2, St5, Bh1, h5; Schwarz: Ki7, Lt3, g7, Sc7, Bd3, d7, e5, t6, h6, h7. Malt in 3 Zügen.

410. P. Rosenblatt.



Weiß: Kff, Db7, Tc8, g1, Lg1, Sa2, c4, Bf5; Schwarz: Kd3, Td1, Lu3, Sd7, Ba4, a5, a6, e5, e6, g4. Matt in 2 Zugen,

Matt in I Zugen,

100. Fand in chem diesi hrigen Lösungsturnier des
Pommerschen Scha hbundes nur einen Löser. Dabei ist
dab Problem keineswegs schwierig: denn Meister Holshausen schuf en danz im Stille der modernen Deutschen
Problemschule. Alle Zuge, besonders der Schlüsselzuz, sind
kraftig, zielstrebig, voll Opfer- und Wagemut, währenddem die "Böhmische Schule" nach einem tielversteckten,
scheinbar ganz warkungslosen Einleitungsaug die Behönheit
der Aufgabe erst in den weiteren Zügen zauberhaft etschleiert. Sücht die erste Richtung ihre Wirkung mehr in
der plastisch hervoctrete den Idre, dann die zweite mehr
in selbenen überraschenden Mattbildern. — 410. Leicht
und graftig, fand demgemäß auf demselben Turnier auch
eine ganze Anzahl Löser.

Partie Nr. 182. New York 1819.

Weill Morphy (ohne Tall: Schwarz: Conway. 1.et, 65; 2.ft, ext4; 3.St2, g5; 4.Let, g1; ...64, gx; 5; 6. Dxt3, 1.h6; 7.0-0, St7; 8.Lxt4, Lxt4; 2.Lxf7+, Ext7; 10. Dxt4+, Eg7; 11. Df6+, Eg8; 12. Df7#.

> Nr. 184. Partieschluß einer Blitepartie. Berliner Pohachheim 922.

Weiß: Schwarz child: Kcl. Det. Tdl. hl. Ld2, Sff. Ba2, b2, c2 f'. g5, h3; Schwarz: P. Krogor: Kg8, Da5, Ta8, d8, Ld6, Sff. Ba6, b6, c7, c6, c7, c7, h7.

Es geschah nun: 1....., b×s3! 2. L×a5, s2: 3. Dat, Lda3!! Weiß sab auf. — Für eine Blitzpartie sin prach-tiges Kunsistü k fein ter Schachoptik. Folgt jetzt 4. D×a3, dann Se2 # sonst alD.

Schnehehrenik-

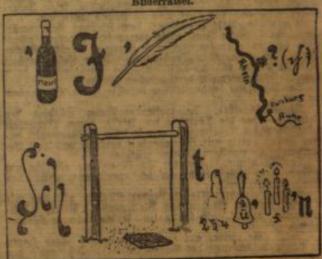
Schnehehrenik.

Gelegentlich des Deutschen Schachkongresses in Frankfurt a. M. soll auch eine Zusammenkunft der Problemfreunde stattfinden, zu dem schon zwei interessante Vorträge angekündigt sind. — Meister Loonhardt erreichte kürzlich in Königsberg im Sameltanspiel: + 29, -2, -2; im Blindspiel: + 8, -2. — Im Winterturnier des Schachklubs "Anderssen" in Bresiau wurde der erst 20jahrige Bock öhne Verlustpartie erster Sieger, am gleichen Ort wurde im "Morphy" Breslaus bester Spieler, Dr. Hauck, abermals Sieger, erlag aber gleich nach seiner I isten gegen den zweiten Preistriger elegant gewonnenen Partie einem Herz chieg. — In den Turnieren des Sagle-Schachkundes ist in zwei Abteilungen der erste Preis ein Paar Herrenstiefel. — Der Hasting er Schachklum macht wieder eine Festlander ise mit Damen. In Brüssel verloren die Englander mit 23/2; 71/2; in Amsterdam mit 13/2; 51/2, in Utrecht mit 5:8, in Rotterdam mit 4:6. — Wer gerne ein auch zwei englische Pfunde gewinn n will, der homponiere ein n schönen Dreis oder Zw iniger und sende ihn bis 30. B. d. J. an J. Hart, 56 Nibthwalte Road, Harrow, England.

Lösungen in nächster Nummer. — Berichtigungt in 108 ste t auf hi eile weiße Dame.

Raisel

Bilderrätsel.



Silbenaustauschrätsel.

pes, bie, che, ge, her, hu, i, ku, ku, lap, les, ne, ne, ro, rub, sar, ti.

Aus verstehenden 17 Silben sind 7 Werter zu bilden, deren Anfangs- und Endbuchstaben, beide von eben nach unten gelesen, 2 Raubvögel argeben. Die Worter bedeuten: 1. Sagenhalter Hell des Altertums, 2. altgrechischer Arsneikundiger, 3. Ins kt. 4. deutscher Fluß, 5. himmisches Wesen, 6. Indianerstamm, 7. Raubtier.

Zweisiblige Scharade.

Die erste int ein Fragewort, Ein stehend Was er n ant die zweite; Das ganze ist ein schöuer Ort, Der den Berliner oft erfreute. Er liegt nicht wit von "preeathen Und ist als Bad sehr angesehn.

Die Namen der sehn ersten Einzunder allmtlich ar Mitzellöuragen werden in der nächsten Unterhaltungsbeilage veröffentlicht.

Auffösungen der Ratsel in Nr. 144;

Rätselhafte Inschrift: Ju, gelt, da schaut's ihr Kusnen? Max, i must sageh, es is ein großertiger Bau. — Zusammen-setzützult Kaue, Kappe, Larve, seife, Faike; April. Bishtige Lösungen sandten ein: Walter Altreit, Gertrode u. Rody Kinhorn, Martha Gusttodt, Martha u. Julius Pfusch, Edgar Müller-Reiches, Edüna Schulz, sämtlich von Wiesbaden.